

## NIEDERSCHRIFT

**Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses**  
**in der Legislaturperiode 2016 bis 2021**  
**am 13.09.2016**  
**Turmzimmer des Bürgerhauses, Schulstraße 4, Kirchhain**

**Anwesend waren:**Stimmberechtigte Mitglieder

Frau Angelika Aschenbrenner	
Herr Karl-Heinz Geil	Vertretung für Herrn Harald Kraft
Herr Markus Heeb	
Frau Barbara Hesse	
Frau Rosemarie Lecher	
Herr Michael Nass	Vertretung für Herrn Helmut Hofmann
Herr Reiner Nau	
Herr Uwe Pöppler	Stellv. Ausschussvorsitzender

Anwesend ohne Stimmrecht

Herr Ulrich Balzer  
Herr Reinhard Heck  
Herr Herbert Landmesser  
Herr Udo Lauer  
Herr Dr. Christian Lohbeck  
Herr Prof. Dr. Erhard Mörschel  
Frau Dagmar Schmidt  
Frau Helga Sitt

Schriftführer

Herr Dirk Lossin

Für den Magistrat

Herr Bürgermeister Olaf Hausmann  
Herr Erster Stadtrat Konrad Hankel  
Herr Stadtrat Wolfgang Budde  
Frau Stadträtin Karin Pielsticker

Gäste

Herr Reinhold Bonacker	Stadtbrandinspektor zu TOP 3
Herr Thorsten Thierbach	Stellv. Stadtbrandinspektor zu TOP 3

<b><u>Beginn der Sitzung:</u></b>	18:30 Uhr
<b><u>Ende der Sitzung:</u></b>	19:55 Uhr

## **Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13.09.2016**

### **(TOP 1)**

#### **Eröffnung der Sitzung / Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der stellv. Ausschussvorsitzende, Herr Stadtverordneter Uwe Pöppler, begrüßte alle Anwesenden und stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass die Mitglieder des Ausschusses rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden sind und der Ausschuss nach § 53 i.V. mit § 62 Abs. 5 HGO beschlussfähig ist. Ort und Stunde sowie die Tagesordnung sind im Kirchhainer Anzeiger öffentlich bekannt gegeben worden.

Der Tagesordnungspunkt 5 „Übernahme der Löschwasserzisterne im Gewerbegebiet Ost“ wurde von Bürgermeister Olaf Hausmann zurückgezogen.

Über einen Geschäftsordnungsantrag der Stadtverordneten Angelika Aschenbrenner, keinen Beschluss zum TOP 3 „Freiwillige Feuerwehr der Stadt Kirchhain, Bedarfs- und Entwicklungsplan“ zu fassen, wurde, nachdem sich der Ausschuss darauf verständigt hatte, lediglich den Sachstandsbericht von Stadtbrandinspektor Reinhold Bonacker entgegen zu nehmen, nicht mehr abgestimmt.

Die Stadtverordnete Rosemarie Lecher merkte an, dass die im Kirchhainer Anzeiger am 07.09.2016 abgedruckte Tagesordnung von der Reihenfolge der zu behandelnden Punkte nicht mit der den Stadtverordneten zugestellten Tagesordnung deckungsgleich ist. Der Ausschuss verständigte sich darauf, diesen Sachverhalt nicht als formalen Fehler zu werten. Die Verwaltung wurde gleichwohl gebeten, bei der Zusammenstellung von Tagesordnungen auf einen exakten Abgleich der öffentlichen Bekanntmachungen mit der den Mandatsträgern zugestellten Unterlagen zu achten, um mögliche Irritationen auszuschließen.

Herr Pöppler verwies auf die Probleme mit der Zustellung der Sitzungsunterlagen durch den von der Stadt Kirchhain beauftragten externen Postdienstleister. Er kündigte an, bei jedem Tagesordnungspunkt vor der Abstimmung ausdrücklich noch einmal nachzufragen, ob den stimmberechtigten Mitgliedern die erforderlichen Beschlussentwürfe mit Anlagen vorgelegen haben und die Abstimmung in Zweifelsfällen auszusetzen.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

## **Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13.09.2016**

### **(TOP 2)**

#### **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 28.06.2016**

Die Niederschrift über die Sitzung am 28.06.2016 wurde mit dem

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

genehmigt. -/-

**Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13.09.2016****(TOP 3)****Freiwillige Feuerwehr der Stadt Kirchhain,  
Bedarfs- und Entwicklungsplan;  
Vorstellung durch Herrn Stadtbrandinspektor Reinhold Bonacker**

Stadtbrandinspektor Reinhold Bonacker informierte die Anwesenden über den fortgeschriebenen Bedarfs- und Entwicklungsplan der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Kirchhain (Stand: 17.08.2016) und beantwortete die dazu aus den Reihen der Ausschussmitglieder gestellten Fragen. Der von ihm präsentierte Power-Point-Vortrag ist im Gremieninfoportal hinterlegt. Sofern Mandatsträger eine Ausfertigung in Papierform benötigen, kann diese beim Zentralen Sitzungsdienst im Fachbereich 1 angefordert werden.

Über den mit der Einladung zur Sitzung zugestellten Beschlussentwurf der Verwaltung mit dem Wortlaut:

*"Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:  
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den vorliegenden Entwurf (Stand 17. August 2016) des Bedarfs- und Entwicklungsplanes für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Kirchhain."*

wurde nicht abgestimmt.

Nachdem bereits im Vorfeld von einzelnen Stadtverordneten auf die kurzen Zeitabstände zwischen der Zusendung des umfangreichen Plans und der Beschlussfassung hingewiesen wurde, unterbreitete Bürgermeister Olaf Hausmann den Vorschlag, die Abstimmung nicht in der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 19.09.2016, sondern erst am 10.10.2016 vorzunehmen. Dann hätten alle Fraktionen Zeit und Gelegenheit, sich ausführlich mit dem Sachverhalt zu befassen.

Der Vorschlag des Bürgermeisters wurde grundsätzlich positiv aufgenommen; eine abschließende Entscheidung über das weitere Vorgehen wird der Ältestenrat am 15.09.2016 treffen. -/-

## **Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13.09.2016**

### **(TOP 4)**

#### **Sachstandsbericht zur Rahmenvereinbarung zur Modernisierung des Bahnhofes Kirchhain; Finanzierungsvereinbarung**

Bürgermeister Olaf Hausmann informierte über den aktuellen Stand der Verhandlungen mit der Deutschen Bahn AG, dem Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV) und Hessen Mobil auf der Grundlage des im Hessischen Wirtschaftsministerium am 05.09.2016 stattgefundenen Erörterungstermins.

Die von der Stadt Kirchhain vertretene Position, dass der Prozess der Vorstellung von Planungen der DB AG noch nicht abgeschlossen ist und es zunächst einer Wirtschaftlichkeits- bzw. Alternativprüfung bedarf, ist von den anderen Gesprächsteilnehmern grundsätzlich unterstützt worden. Vor diesem Hintergrund soll am 19.09.2016 ein weiterer Gesprächstermin mit allen an der Projektierung des Vorhabens Beteiligten stattfinden.

Von grundsätzlicher Bedeutung wurde die Aussage des zuständigen Referenten im Wirtschaftsministerium hinsichtlich der Finanzierung der Maßnahme gewertet, dass das Land Hessen auch nach dem Auslaufen des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetzes (GVFG) in 2019 Zuschüsse für den barrierefreien Umbau des Bahnhofs in Kirchhain gewähren wird. -/-

## **Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13.09.2016**

### **(TOP 5)**

#### **Übernahme der Löschwasserszisterne im Gewerbegebiet "Ost"**

Die Beschlussvorlage der Verwaltung mit dem Wortlaut:

*„Zur Sicherstellung der Löschwasserversorgung im Gewerbegebiet „Ost“ erwirbt die Stadt Kirchhain die Löschwasserszisterne einschließlich einer Teilfläche aus dem Grundstück Gemarkung Kirchhain, Flur 15, Flst. 22/1 in Größe von 275 qm von der Erschließungsgesellschaft mbH 'Ost'.*

*Der Kaufpreis beträgt 79.587,50 €.*

*Ein entsprechender Vertrag ist abzuschließen.“*

wurde von Bürgermeister Olaf Hausmann zu Beginn der Sitzung (siehe auch Anmerkung im Eintrag zu TOP 1) zurückgezogen. -/-

**Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13.09.2016**

**(TOP 6) 9/2016-2021**

**Stellplatz- und Ablösesatzung der Stadt Kirchhain;  
I. Nachtragssatzung**

Ja-Stimmen: 7    Nein-Stimmen: 0    Enthaltungen: 1

Der Stadtverordnetenversammlung wird empfohlen, nachfolgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß Entwurf vom 15.08.2016 die I. Nachtragssatzung zur Satzung der Stadt Kirchhain über die Stellplatzpflicht sowie die Gestaltung, Größe, Zahl der Stellplätze oder Garagen und Abstellplätze für Fahrräder und die Ablösung der Stellplätze für Kraftfahrzeuge/Fahrräder - Stellplatz- und Ablösesatzung - vom 30.12.1997.“ -/-

**Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13.09.2016****(TOP 7) 10/2016-2021****Ausbau der Breitbandversorgung im Landkreis Marburg-Biedenkopf;  
Beteiligung der Stadt Kirchhain am Erweiterungsprojekt**

Ja-Stimmen: 7    Nein-Stimmen: 1    Enthaltungen: 0

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, nachfolgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadt Kirchhain beteiligt sich an dem Erweiterungsprojekt der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH zum Breitbandausbau im Landkreis Marburg-Biedenkopf mit der Maßgabe, dass alle für ihr Stadtgebiet ermittelten Teilprojekte auch realisiert werden. Die städtischen Mittel zur Kofinanzierung in Höhe von bis zu 75.000,00 € sind im Haushaltsplan 2017 bereitzustellen.“ -/-

**Anmerkungen:**

1. Der Stadtverordnete Uwe Pöppler schlug vor, den Betrag von 75.000,00 Euro wegen der noch unsicheren Prognose im Hinblick auf die tatsächliche Realisierung des Projekts als Verpflichtungsermächtigung (VE) in den Haushalt 2017 einzustellen.  
*(Rückmeldung des Bürgermeisters am Tag nach der Sitzung: Nach Prüfung des Sachverhalts wird festgestellt, dass die Mittel nach derzeitiger Kenntnis in 2017 kassenwirksam zu verausgaben sind und deshalb eine VE nicht in Frage kommt.)*
2. Der Stadtverordnete Reiner Nau bat um Prüfung, ob die unter dem Schlagwort „Digitales Kirchhain“ im Haushalt 2016 veranschlagten 50.000,00 Euro benötigt werden. Sollte dies nicht der Fall sein, könnten die Mittel teilweise zur Deckung der Kosten für das Breitbandprojekt herangezogen werden.  
*(Rückmeldung des Bürgermeisters am Tag nach der Sitzung: Mittel aus dem Ansatz „Digitales Kirchhain“ sind in geringem Umfang bereits ausgegeben worden; ein größerer Teilbetrag wird in 2016 für die Neugestaltung der Homepage der Stadt Kirchhain und damit im Zusammenhang stehende Arbeiten benötigt.)*

**Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13.09.2016****(TOP 8**

**Kirchhain, L 3073, Kreisverkehrsplatz (KVP) Frankfurter Straße / Kasseler Straße;  
Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe gemäß § 100 Hessische  
Gemeindeordnung (HGO)**

Über die Beschlussvorlage der Verwaltung mit dem Wortlaut:

*"Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:*

*Auf der Grundlage § 100 Hessische Gemeindeordnung (HGO) wird einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 31.351,40 € bei der Kostenstelle 12010101 „Gemeindestraßen“, I12010048 „KVP Kirchhain“ zugestimmt.*

*Die Deckung erfolgt über Einsparungen bei den Straßenbaumaßnahmen „Sonnenwiesenweg“, „Röthe II“, „Kiefernweg“ und „Forsthausstraße“.*

wurde nicht abgestimmt.

Von der als Deckungsvorschlag aufgeführten pauschalen Zuordnung des Gesamtbetrages auf vier Maßnahmen soll aus Gründen der Rechtssicherheit abgewichen werden. Von der Verwaltung wird bis zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 19.09.2016 eine exakte Zuordnung von Summen zu einzelnen Deckungsvorschlägen erwartet.

*(Rückmeldung des Bürgermeisters am Tag nach der Sitzung: Nach Prüfung der Sach- und Rechtslage kann es bei der von der Verwaltung gewählten Formulierung bleiben. Gemäß den unter „Deckungsvermerke“ im Haushaltsplan festgelegten Vorgaben gilt, dass die Ansätze für Auszahlungen im investiven Bereich innerhalb einer Produktgruppe für gegenseitig deckungsfähig erklärt werden.).*

**Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13.09.2016****(TOP 9)**

**Mitteilungen des Magistrats**

Kein Eintrag. -/-

**Öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 13.09.2016**

**(TOP 10)**

**Anfragen und Verschiedenes**

Kein Eintrag. -/-

Gefertigt:

DER STELLV. AUSSCHUSSVORSITZENDE

DER SCHRIFTFÜHRER

Uwe Pöppler

Lossin, Oberamtsrat